

Ernst-Detlef Mücke  
StR., XIV., 03. 0

1000 Berlin 47, den 7.6.1985

An

Schul P

über den Dienstweg

Betr.: Sonderurlaub am 27.6.1985

Hiermit beantrage ich für den 27.6.1985 Sonderurlaub gem.  
§ 4 (1) Ziff. 1 SoUrlVO, um an einer Kranzniederlegung für  
die Rosa-Winkel-Häftlinge in der Nationalen Mahn- und Ge-  
denkstätte in Sachsenhausen (DDR) teilzunehmen.  
Programm ist beigelegt.



## E I N L A D U N G

Anlässlich des diesjährigen 40. Jahrestages der Befreiung vom Faschismus soll im Rahmen des Christopher Street Day an die ehemaligen Rosa-Winkel-Häftlinge erinnert werden. Aus diesem Grunde lädt das Kommunikations- und Beratungszentrum homosexueller Männer und Frauen e.V. zu einer Kranzniederlegung am 27. Juni 1985 in der Nationalen Mahn- und Gedenkstätte Sachsenhausen ein.

### P r o g r a m m

1. 10.00 Uhr Treffpunkt S-Bahnhof Friedrichstraße  
- unterer Bahnsteig der Nord-Süd-Bahn
2. Gemeinsame Fahrt mit der S-Bahn nach Oranienburg
3. 13.00 Uhr Führung durch die Nationale Mahn- und Gedenkstätte Sachsenhausen
4. Kranzniederlegung für die Rosa-Winkel-Häftlinge
5. Dokumentarfilm "Todeslager Sachsenhausen"
6. Vortrag von Joachim Müller: "Zur Situation der Homosexuellen in den Konzentrationslagern"  
(siehe beigefügte Kurzfassung)
7. Aussprache
8. Eintragung in das Besucherbuch
9. Gemeinsame Rückfahrt nach Berlin

- Zur Vorbereitung der Fahrt findet am 24. Juni 1985 um 20.00 Uhr in den Räumen der AHA, Friedrichstr. 12, 1000 Berlin 61, ein Treffen statt.
- Anmeldung bis zum 24. Juni 1985 an die obige Adresse
- Berliner Teilnehmer/innen müssen selbst einen "Antrag auf Einreise in die DDR" (Kreis Oranienburg) in einem Büro für Besuchs- und Reiseangelegenheiten stellen.
- Es wird den Teilnehmer(inne)n empfohlen, für ihre Verpflegung selbst zu sorgen.
- Teilnehmer(innen), die im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, können nach § 4 (1) Ziff. 1 SoUrlVO (Verordnung über den Urlaub der Beamten und Richter aus besonderen Anlässen) Sonderurlaub beantragen.

Mit freundlichen Grüßen

*Karin Nicolai*  
Kommunikations- u. Beratungszentrum  
homosexueller Frauen und Männer e.V.  
Hollmannstraße 19 · 1000 Berlin 61  
Tel. Männer 251 05 31  
Frauen 251 05 32

**Kommunikations  
Beratungs  
Zentrum  
homosexueller  
Frauen & Männer  
e.V.  
1000 Berlin 61  
Hollmannstraße 19  
Telefon  
251 05 32 Frauen  
251 05 31 Männer**

6. Juni 1985

**Konto**  
Postscheckamt Berlin-West  
4382 79 - 108

Bezirksamt Neukölln von Berlin

Abteilung Volksbildung - Schulamt

BERLIN

Bezirksamt Neukölln, Karl-Marx-Str. 83, 85 (Rathaus), D-1000 Berlin 44 (nur Postanschrift)

Herrn / ~~Frau~~

*Ernst-Detlef Mücke*

XIV, *3.0*

Dienstgebäude:  
Rollbergstraße 7  
1000 Berlin 44

über die Schulleitung

Geschäftszeichen (bitte immer angeben)  
Schul P 4

Bearbeiter  
*Kundel*

Zimmer  
*320*

Fernruf (Intern 963)  
Durchwahl 68 09  
*2371*

Datum  
*14. 6. 85*

Betr.: Urlaub aus besonderem Anlaß

Sehr geehrter *Herr Mücke,*

gem. - ~~den Richtlinien über den Urlaub der Arbeitnehmer aus besonderen Anlässen in sinngemäßer Anwendung~~ - der Verordnung über den Urlaub der Beamten und Richter aus besonderen Anlässen § 4, 1, wird Ihnen aufgrund Ihres Antrages vom *7.6.1985* Urlaub zur Teilnahme *an einer Kranzniederlegung im Sachsenhausen* unter Fortzahlung der Dienstbezüge für die ~~Zeit vom~~ *dem 27. 6. 1985* gewährt. Ein Programm lag - ~~nicht~~ - vor.

Hochachtungsvoll  
Im Auftrag

Fahrverbindung : U-Bahn Rathaus Neukölln, Bus 4

Zahlungen erbeten an die Bezirkskasse Neukölln  
Postscheckkonto Berlin West 33 32-103

Bankkonten  
Berliner Bank AG, Dep.-Kasse 8, Konto 0800400500  
Bankleitzahl 100 200 00  
Sparkasse der Stadt Berlin West, Konto 1410003805  
Bankleitzahl 100 500 00